

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 36

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Traugott Unverstand

meditiert über die Kriegsziele.

Erster Gedanke.

Tausend Millionen Menschen befinden sich im Kriegszustand miteinander. Diese werden von zirka 70 Männern regiert, gehoben, zur Höhe gebracht, oder in den Abgrund gestürzt. Es geht mir nicht in den Kopf, daß sich tausend Millionen Menschen, die nichts besseres als Frieden wünschen, von 70 Männern immer wieder zur Schlachtbank, zum Meeresgrund, kurz, zur Vernichtung führen lassen. Tausend Millionen vernünftige Leute, deren Vernunft stark genug ist, Bront gegen den Feind, aber nicht Bront gegen die Unvernunft zu machen.

Zweiter Gedanke.

Allgemeiner Friede.

Amerika will mit den deutschen Regierungen nur Frieden schließen, wenn sie nicht mehr Regierungen sind. Das ist die Voraussetzung. Und die Folge?

Deutschland wird mit Amerika nicht früher Frieden schließen, bis Wilson den Schreibkrampf bekommen hat.

Dritter Gedanke.

Frieden ohne Annexionen.

Frankreich: Elsaß-Lothringen kann weiter zum

deutschen Reich gehören, nachdem es an Frankreich abgetreten ist.

England: Die deutsche Flotte darf weiter bestehen, nachdem alle Kriegs- und Handelschiffe an England ausgeliefert sind.

Rußland: Polen wird die Aufnahme in Rußland wieder gestattet, nachdem es durch Ost- und Westpreußen, Posen und Galizien vergrößert worden ist.

Italien: Gegen Österreichs Weiterbestand ist nichts einzumenden, nachdem Galizien an Polen, Kroatien, Slavonien und Bosnien an Serbien, Siebenbürgen und Bukovina an Rumänien, Trentino, Triest und Dalmatien an Italien abgetreten, Böhmen und Südslawen selbständig geworden.

Vierter Gedanke.

Frieden ohne Entschädigungen.

Portugal verlangt keine Entschädigung, aber fünf Milliarden Schadenerfah für Ingebrauchnahme der internierten deutschen Schiffe.

Brasilien, Siam, Liberia, Japan, Amerika desgleichen.

Die Centralmächte verzichten ebenfalls auf Entschädigung, wenn

a) London und Liverpool neutralisiert werden, Irland

selbständig wird, alle englischen Kolonien in Afrika an Deutschland ausgeliefert werden und England den schmerzlosen Eintritt Belgiens in den deutschen Bund gestattet.

b) Rußland auf Polen, Kurland und den Kaukasus verzichtet, die Selbständigkeit Binnlands und der Ukraine zugibt und künftighin nur noch mit Deutschland Handelsverträge abschließt.

c) Italien zugunsten Österreichs auf die Adria verzichtet und sein Wort gibt, niemals mehr Aufnahme in den alten Dreibund zu verlangen.

d) die gesamten Ententemächte Deutschland eine unverzinsliche und nicht rückzahlbare Anleihe von vierzig Milliarden gewähren.

Auf dieser Grundlage ließe sich ein ewiger Friede von mindestens drei Jahren schließen.

Fünfter Gedanke.

Sollte das alles zu kompliziert erscheinen, so wäre es noch einfacher, es würde ein internationaler Irrenarzt ernannt, der die erwähnten 70 Männer zur Untersuchung auf vier Wochen internierte. Das wäre Zeit genug, die andern tausend Millionen Menschen dahin zu bringen, sich die Hand zu reichen und zu sagen: da wir Alle Dreck am Stecken haben, lassen wir die 70 machen was sie wollen, wir aber wollen wieder Brüder sein. Dixi!



C I N E M A



Orient-Cinema

Haus Du Pont - Tel. Selnau 4720 - Bahnhofplatz

Erstklassiges Programm vom 5. bis 11. September:
3 Akte, koloriert PRACHT-FILM 3 Akte, koloriert

Die Rätsel des Schattens

(Les Mystères de l'Ombre)

Dramatisches Lebensbild mit luxuriöser Ausstattung
dargestellt von der Künstlerin

FABIENNE FABRÈGES

und dem bekannten Darsteller

:: JUDEX ::

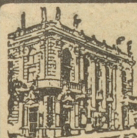
Die vertauschten Ehemänner

Reizende Komödie

Mutt hat schlecht spekuliert

Humoristische Scherz-Zeichnungen

Auf den Höhen :::: Ital. Kriegsberichte



Central-Theater

Zürich Weinbergstr.

Telephon Hottingen 4030

Vom 5. bis inkl.
11. September
täglich ab
3 Uhr:

Der grosse
Kultur-
Film!

Es
werde
Licht!

FIAT LUX

Mit
Unter-
stützung d.
medizinischen
Gesellschaft

zur
Bekäm-
pfung der
Geschlechts-
Krankheiten!

Olympia-Kino

Bahnhofstr. 51 Mercatorium Eingang Pelikanstr.

Vom 5. September und folgende Tage:

Der bekannte Seekriegs-Film

DIE MÖWE

Heldentum und Vernichtung im Kriege

Ein goldener Fischzug — Meeresbilder

Rettung des Gegners — Indisches Volk

Die Tropaufnahme — Das Leben an Bord

Ein kühner Kampf gegen Woge und Feind

Aufnahme: Kapitänleutnant WOLF,

erster Offizier an S. M. S. „MÖWE“

Heinrich ist nicht
eifersüchtig

Alles lacht! 3 Akte mit Palmüller! Alles lacht!
Musikbegleitung, zusammengestellt u. vorgetragen von
VALERIE ENGELSMANN

Eden-Lichtspiele

Rennweg 18 — Telephon 5767
Angenehmer kühler Aufenthalt — Erstklassige Musikbegleitung

Vom 5. bis inkl. 11. September:

RIESEN-PRACHTS-PROGRAMM

4 Akte! Erst-Aufführung 4 Akte!

Seine kokette Frau

In der Hauptrolle die
beliebte Schauspielerin

Hedda Vernon

Dieser Film ist mit soviel Humor aufgebaut, bietet
so viel Situationskomik und heitere Zwischen-
fälle, dass das Publikum sich köstlich amüsiert.

2 Akte! Neu für Zürich 2 Akte!

CHARLOT CHAPLIN

in der besten bisher erschienenen amer. Burleske

CHARLOT AUF DER BANK

Lachsalven ohne Unterbruch. Alles lacht Tränen

5 Akte

STUART WEBBS

in dem vornehmsten, sensationellsten

und spannendsten Detektiv-Drama

DIE PEITSCH

Grand Cinema Lichtbühne

Badenerstrasse 18 .. Telephon Selnau 5948

Vom 5. bis 11. September 1917:

Elite-Schlagerwoche mit 3 Erst-Aufführungen
Erstaufführung der grandiosen Detektiv-Serie

3 Akte! ULTUS 3 Akte!

Der Geheimnisvolle von London

im Kampfe mit Englands berühmtestem
Detektiv: CONWAY BASS

2. Bild: Dem Abgrunde entgegen.
Jedes Bild ist einzeln für sich abgeschlossen

4 Akte! Erstausführung. Grosse Liebes-Tragödie

HELLA MOJA in ihrem neuesten
Filmwerke

Der Tod des Erasmus!

Verfasst von CARL SCHNEIDER, dem Schöpfer
des berühmten Werkes: „Das Lied des Lebens“

Als Einlage, je nach Zeit und Umständen:
2. Akte. Erstausführung. Grosses Wild-West-Drama

Unter dem Schutze der Cowboys
eines d. besten Wild-West-Dramas, das je gezeigt wurde

Kino Zürcherhof

Bellevueplatz — Sonnenquai

Programm vom 6. bis 12. September:

Der Schwur der Renate Rabenau

Grosses Gesellschafts-Drama in 4 Akten. In der
Hauptrolle die beliebte und berühmte Künstlerin:

Hella Moja

Drei Cousinsen

Vorzügliches Pariser-Lustspiel in 3 Akten

Sowie das übrige gute Programm :: ::